Modulbeschreibung 61-W-PSSMO Profilierung in Sportsoziologie, Sportmanagement und Sportökonomie

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Sportwissenschaft

Version vom 16.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/423057037

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

61-W-PSSMO Profilierung in Sportsoziologie, Sportmanagement und Sportökonomie

Fakultät

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Sportwissenschaft

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Pamela Wicker

Turnus (Beginn)

Jedes Semester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Nach Maßgabe Ihrer eigenen Interessenslagen eignen Sie sich den aktuellen Erkenntnis- und Diskussionsstand zu ausgewählten sportökonomischen und/oder sportsoziologischen/sportmanagementbezogenen Problemfeldern und Forschungsfragen an und lernen hierbei, verschiedenartige theoretische Ansätze vergleichend aufeinander zu beziehen. Zudem wenden Sie sich methodologischen Fragen der Sportökonomie und/oder der Sportsoziologie/des Sportmanagements zu und erweitern Ihren methodischen Kenntnisstand, um ihn im Rahmen geeigneter Problemstellungen eigenständig anwenden zu können. Den Erwerb dieser fachlichen und kommunikativen Kompetenzen weisen Sie nach, indem Sie anhand eines oder mehrerer ausgewählter Themen Ihr Wissen und Ihr Verständnis der in diesem Modul behandelten Sachfragen in Form einer schriftlichen Hausarbeit bzw. eines Portfolios verschriftlichen.

Lehrinhalte

Mit diesem Modul nähern Sie sich anhand der konzentrierten Betrachtung ausgewählter Themenfelder (z.B. Marktforschung im Berufsfeld 'Sport', Digitalisierung im Sport, Data Science im Sport, Strategie und Marketing im Sport, Coaching und Performance Management im Sport u.ä.) dem diesbezüglich aktuellen sportökonomischen und sportsoziologischen/sportmanagementbezogenen Erkenntnis- und Diskussionsstand an. Darüber hinaus bietet Ihnen das Veranstaltungsangebot dieses Moduls auch in loser Folge die Möglichkeit, einen Einblick in die aktuellen Forschungsaktivitäten der Arbeitsbereiche "Sport und Wirtschaft" und "Sport und Gesellschaft" der Abteilung Sportwissenschaft der Universität Bielefeld zu gewinnen.

Empfohlene Vorkenntnisse

Sportsoziologische und sportökonomische Grundlagen, wie im Moduls 61-PW-GL2 vermittelt, werden eindringlich empfohlen.

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Die Prüfung kann wahlweise in einem von beiden Seminaren abgelegt werden. Zum Bestehen des Moduls müssen zwei Studienleistungen erbracht und eine Prüfung bestanden werden.

Modulstruktur: 2 SL, 1 uPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Profilierungsveranstaltung Sportsoziologie und Sportmanagement	Seminar	WiSe&SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL] [Pr]
Profilierungsveranstaltung Sportökonomie	Seminar	WiSe&SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL] [Pr]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Profilierungsveranstaltung Sportsoziologie und Sportmanagement (Seminar)** *Das Seminar ist derart angelegt, dass jede*r Teilnehmer*in eine Studienleistung erbringt. Die Studienleistung dient dem Nachweis einer reflexiven und diskursiven Haltung zu den in der Veranstaltung behandelten Themen und hat im Hinblick auf die im Modul verankerten Kompetenzen einübenden und vertiefenden Charakter. Eine Studienleistung ist das Anfertigen einer Aufgabe zu Übungszwecken. Solche Aufgaben können sein: das Erstellen eines Sitzungsprotokolls, eines Abstracts von einem kürzeren Text, eines Essays, die Vorbereitung eines Sitzungsbeitrags oder einer Präsentation, das Lösen von Anwendungsaufgaben, die Moderation eines Gesprächskreises o. ä. Für alle Beiträge gilt: Insgesamt dürfen von der*dem Studierenden in dieser Veranstaltung schriftliche Beiträge im Umfang von höchstens 1800 Wörtern oder mündliche Beiträge in einem Umfang von höchstens 30-40 Minuten verlangt werden.*	siehe oben	siehe oben

Lehrende der Veranstaltung **Profilierungsveranstaltung Sportökonomie (Seminar)** *Das Seminar ist derart angelegt, dass jede*r Teilnehmer*in eine Studienleistung erbringt. Die Studienleistung dient dem Nachweis einer reflexiven und diskursiven Haltung zu den in der Veranstaltung behandelten Themen und hat im Hinblick auf die im Modul verankerten Kompetenzen einübenden und vertiefenden Charakter. Eine Studienleistung ist das Anfertigen einer Aufgabe zu Übungszwecken. Solche Aufgaben können sein: das Erstellen eines Sitzungsprotokolls, eines Abstracts von einem kürzeren Text, eines Essays, die Vorbereitung eines Sitzungsbeitrags oder einer Präsentation, das Lösen von Anwendungsaufgaben, die Moderation eines Gesprächskreises o. ä. Für alle Beiträge gilt: Insgesamt dürfen von der*dem Studierenden in dieser Veranstaltung schriftliche Beiträge im Umfang von höchstens 1800 Wörtern oder mündliche Beiträge in einem Umfang von höchstens 30-40 Minuten verlangt werden.*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Profilierungsveranstaltung Sportsoziologie und Sportmanagement (Seminar)** *Die Prüfungsleistung kann eine unben. Hausarbeit (15 Seiten), eine unben. mündliche Prüfung (20-30 Minuten) oder ein unben. Portfolio sein.* *Portfolio in Form einer Zusammenstellung 2-3 kleinerer schriftlicher Arbeiten (z.B. Forschungsübersichten über Teilproblemstellungen der im Seminar vorgestellten Forschungsprobleme erstellen, schriftlicher Diskussionsbeitrag, Dokumentation und Reflexion von Marktforschungsinstrumenten und/oder von Marketingstrategien im Sport, Dokumentation und Reflexion von Coachingprozessen o.ä.), die der*die Studierende im Laufe des Seminars erstellt. Das Portfolio hat einen Umfang von insgesamt etwa 14 Seiten. Es erfolgt nur eine Gesamtbewertung des Portfolios, keine Bewertung einzelner Teile. Über die Prüfungsform entscheidet der*die Veranstalter*in.*	Hausarbeit o. mündliche e-Prüfung o. mündliche Prüfung o. Portfolio	unbenotet	120h	4
Lehrende der Veranstaltung **Profilierungsveranstaltung Sportökonomie (Seminar)** *Die Prüfungsleistung kann eine unben. Hausarbeit (15 Seiten), eine unben. mündliche Prüfung (20-30 Minuten) oder ein unben. Portfolio sein.* *Portfolio in Form einer Zusammenstellung 2-3 kleinerer schriftlicher Arbeiten (z.B. Forschungsübersichten über Teilproblemstellungen der im Seminar vorgestellten Forschungsprobleme erstellen, schriftlicher Diskussionsbeitrag, Dokumentation und Reflexion von Marktforschungsinstrumenten und/oder von Marketingstrategien im Sport, Dokumentation und Reflexion von Coachingprozessen o.ä.), die der*die Studierende im Laufe des Seminars erstellt. Das Portfolio hat einen Umfang von insgesamt etwa 14 Seiten. Es erfolgt nur eine Gesamtbewertung des Portfolios, keine Bewertung einzelner Teile. Über die Prüfungsform entscheidet der*die Veranstalter*in.*	Hausarbeit o. mündliche e-Prüfung o. mündliche Prüfung o. Portfolio	unbenotet	120h	4

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen